



*Ich wünsche allen Einwohnern von Regis-Breitingen
und den Ortsteilen Ramsdorf, Hagenest und Wildenhain
ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.*

*Wolfram Luik
Bürgermeister*



— Anzeigen —

Metallbau  Bauelemente

OPITZ

Heinrich-Pestalozzi-Str. 2 · 04565 Regis-Breitingen
Tel. 03 43 43 / 5 12 26 · Fax 03 43 43 / 5 12 27



- ☛ **Geländer für innen und außen**
- ☛ **Zäune und Tore**
- ☛ **Treppen**
- ☛ **Fenster und Türen**

- ✓ **Inspektionen aller Typen** mit Mobilitätsgarantie
- ✓ **Zweiradservice** für Moped und Motorräder
- ✓ **Steinschlagreparatur**
- ✓ **Klimaservice**
- ✓ **TÜV / AU**
- ✓ **Achsvermessung**
- ✓ **Reifenservice**
- ✓ **Autoverglasung**
- ✓ **Unfallinstandsetzung**



04565 Regis-Breitingen
Schillerstraße 67

Telefon: 03 43 43-5 15 73
Funk: 01 72-7 04 77 98

Amtliche Bekanntmachungen:

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG der Beschlüsse aus der 06. öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 18.12.2014:

Beschluss Nr. 01/06/2014

Der Annahme der Spende

- der Weihnachtsbäume für die Stadt Regis-Breitungen von Frau Veronika Bergner, Schillerstraße 1a, 04565 Regis-Breitungen
- Transport der Weihnachtsbäume durch die Firma Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH, Glück-Auf-Straße 1, 06711 Zeitz

wird zugestimmt.

— Ende amtlicher Teil —

Die Stadtbibliothek informiert

In der Woche vom 02. – 06.02.2015 ist die Bibliothek wie folgt geöffnet:

Montag, dem 02.02.2015	von 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag, dem 03.02.2015	von 09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag, dem 05.02.2015	von 09.00 – 12.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Die BI „GW Regis-Breitungen“ informiert:

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Regis-Breitungen einschl. der Ortsteile,

auch wenn die Öffentlichkeit der Meinung ist, auf dem Gebiet der Abwehr des Grundwasseranstiegs ist nicht allzu viel passiert, trifft das in Wirklichkeit nicht zu. Die Mitglieder der BI haben im Jahr 2014 in wechselseitiger Besetzung mehrere Verhandlungen mit der LMBV, mit dem Planungsverband Westsachsen und weiteren Dienststellen sowie mit einigen Abgeordneten im Sächsischen Landtag durchgeführt.

Zusammengefasst stellt sich die Situation zum Thema Grundwasser wie folgt dar:

1. Die LMBV hat das hydrogeologische Modell für unsere Region neu berechnet und ist zu dem Schluss gekommen, dass der mittlere Grundwasseranstieg nicht mehr so hoch sein wird, wie bis dahin angenommen. Ein Ergebnis dazu waren die von der LMBV abgeschickten Ablehnungsbriefe an unsere Bürger, vor allem mit Schwerpunkt Ortsteil Regis. Wir haben diese Verfahrensweise kritisiert und argumentiert, dass aufgrund der tatsächlich seit Herbst 2013 bis Sommer 2014 extrem niedrigen Niederschlagsmengen in unserem Mikro-Gebiet sich keine langfristigen Prognosen rechnen lassen.
2. Mehrere Vertreter der Belange des öffentlichen Interesses, wie z. B. die Untere Wasserbehörde, das Sächsische Oberbergamt, das Kommunale Forum, die Landesdirektion, haben am Tisch des Westsächsischen Planungsverbandes den anwesenden Vertretern der BI eindeutig den Rücken gestärkt, was unsere Position gem. Punkt 1 be-

trifft. Bei dieser Beratung war die LMBV vertreten. Ihre Argumentation war: die LMBV ist ein Organ des Bundesfinanzministeriums, und von dort werden Vorgaben ausgegeben, die einzuhalten sind.

3. Von einem renommierten Ingenieurbüro wurde eine Studie angefertigt, ob und wie die von uns geforderten Brunnenriegel realisierbar sind.

Die Ergebnisse lauten:

- Die Errichtung der zwei Brunnenriegel in Regis und Breitungen mit einer gemeinsamen Reinigungsanlage ist nach Befragung aller zuständigen Stellen (10 an der Zahl) machbar, d. h., genehmigungsfähig.
- Die Kosten für den Aufbau dieser Anlagen einschließlich Rohr- und Kabeltrassen betragen nur 40 Prozent der Gesamtkosten, die die Einzelhaussanierungen in Regis-Breitungen kosten würden.
- Die jährlichen Betriebskosten für o. g. Grundwasserabsenkungsanlagen betragen 231.000 Euro.

Trotzdem sagt die LMBV, die Brunnenriegel plus Reinigungsanlage sind unwirtschaftlich, da lt. Vorschrift (s.o.) die Betriebskosten auf 80 (!) Jahre hochgerechnet werden müssen.

Das ergibt einen Betrag von 35 Mio Euro inkl. Kapitalisierung.

Auch gegen diese Verfahrensweise sind wir wie folgt in Einspruch gegangen:

Die Berechnung geht vom Ist-Zustand aus, nämlich dem tatsächlich niedrigen GW-Stand infolge extrem geringer Niederschlagsmengen. Daraus hat die LMBV knapp 60 schutzzielverletzte, d.h. sanierungsbedürftige Häuser errechnet. Dagegen steht aber nach wie vor die Prognose (auch bei der LMBV), dass der höchst mögliche GW-Stand zwischen 0 (für Regis) und 2 m (für Breitungen) ab Oberkante Gelände sein wird. In welchem Jahr das eintritt, kann man heute noch nicht sagen. Das bedeutet aber, dass in einigen Jahren mindestens 200 Häuser vom GW betroffen sein werden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, auch wenn die bisherigen Zeilen nicht gerade optimistisch klingen, so muss uns doch eines bewusst sein: Mit ganz kleinen Schritten geht es voran:

- Ein Objekt der GW-Regulierung wurde bereits in Angriff genommen – die Wiederherstellung des Grabens hinter den Häusern der Schillerstraße. Diese Arbeiten kosten der Stadt voraussichtlich keinen Euro.
- Die LMBV befasst sich ernsthaft mit dem Problem zur Beseitigung der großflächigen Überflutungen in Wildenhain und Hagenest.

Und wir Bürger dürfen uns auch nicht entmutigen lassen, haben wir doch für meine Begriffe eine hohe Lebensqualität in unserer Stadt zu verteidigen. Vieles wurde in den letzten Jahren erreicht: Eine neue Sporthalle und eine neue Grundschule wurden errichtet, die Oberschule ist bestandsgefestigt, es gibt schöne und auch gepflegte Grünanlagen, und um die Straßen mit grundhaftem Ausbau beneidet man uns. Die Bausubstanz der Gebäude war bis auf wenige Ausnahmen noch nie so schön wie jetzt, die medizinische Versorgung ist gesichert, die Einkaufsmöglichkeiten für die Bürger sind o.k. usw. – wollen wir das alles aufgeben? Nein – wir sind verpflichtet, das zu erhalten und in diesem und noch besserem Zustand an unsere Nachkommen zu übergeben.

In diesem Sinne, auch im Namen der 20 BI-Mitstreiterinnen und Mitstreiter,

Ihr Steffen Dorer

Sprecher der BI „GW Regis-Breitungen“

Wir gratulieren recht herzlich

am 01.01. Erich Hochmuth	zum 83.
am 01.01. Gerda Kretzschmar	zum 75.
am 01.01. Rolf Lamprecht	zum 84.
am 01.01. Josef Rudisch	zum 85.
am 02.01. Rolf Kröger	zum 76.
am 02.01. Maria Willweber	zum 86.
am 03.01. Fritz Mäder	zum 79.
am 03.01. Marianne Zimmet	zum 86.
am 04.01. Gertraud Bombis	zum 79.
am 04.01. Inge Werrmann	zum 75.
am 05.01. Irmgard Jentsch	zum 77.
am 05.01. Inge Osmers	zum 78.
am 05.01. Reiner Timmler	zum 77.
am 07.01. Hannelore Oester	zum 81.
am 07.01. Renate Spengler	zum 82.
am 07.01. Siegfried Türpe	zum 77.
am 09.01. Werner Dunkel	zum 85.
am 10.01. Erika Döring	zum 84.
am 10.01. Brigitta Milz	zum 80.
am 10.01. Brigitta Quaas	zum 75.
am 10.01. Rudolf Sadowski	zum 79.
am 11.01. Inge Krischinski	zum 77.
am 12.01. Irmgard Biehle	zum 87.
am 12.01. Hildegard Boy	zum 79.
am 13.01. Lisbeth Graf	zum 91.
am 14.01. Siegfried Baumann	zum 85.
am 14.01. Brigitte Schlesinger	zum 75.
am 15.01. Christa Gottstein	zum 78.
am 15.01. Edda Otto	zum 75.
am 16.01. Lore Fehrle	zum 83.
am 16.01. Lisa Schön	zum 88.
am 16.01. Renate Walent	zum 75.
am 16.01. Inge Ziesche	zum 81.
am 17.01. Herbert Baumgärtel	zum 90.
am 17.01. Edgar Eichhorn	zum 84.
am 17.01. Edith Pittner	zum 90.
am 17.01. Monika Schulz	zum 75.
am 18.01. Walli Fischer	zum 78.
am 18.01. Luise Müller	zum 83.
am 18.01. Wolfgang Stein	zum 81.
am 19.01. Rudolf Göthe	zum 82.
am 19.01. Gertraud Winter	zum 85.
am 20.01. Hannelore Kunath	zum 80.
am 20.01. Waltraud Pauluhn	zum 77.
am 20.01. Horst Redel	zum 77.
am 21.01. Manfred Fölser	zum 78.
am 21.01. Alice Pöschl	zum 82.
am 22.01. Ursula Brunn	zum 81.
am 22.01. Frank Schmieder	zum 75.
am 23.01. Erika Krause	zum 78.
am 26.01. Erich Arndt	zum 79.
am 26.01. Sigrid Büngener	zum 78.
am 26.01. Sonja Richter	zum 76.
am 27.01. Ilona Günther	zum 84.
am 27.01. Herta Jozefowski	zum 85.
am 27.01. Ruth Meißner	zum 83.
am 31.01. Renate Jentsch	zum 77.
am 31.01. Bernd Krebs	zum 75.
am 31.01. Hans-Joachim Schmidt	zum 79.

Geburtstag



*und wünschen
Gesundheit
und alles Gute.*

Informationen des Heimatvereins Regis-Breitungen und Umgebung e. V. Adventsfest 2014

Viele Jahre lang war der Platz zwischen Rathaus und Stadtkirche der Ort des Geschehens. Im Jahr 2014 fand das Adventsfest erstmalig am Bergmannsring statt. Dank eines sehr schönen Weihnachtsbaumes und hervorragendem Wetter war auch diese „Location“ geeignet, Grundlage für richtige Weihnachtsstimmung zu sein. Diese kam dann spätestens beim traditionellen Programm mit dem Heimatchor, dem Männerchor „Liedertafel“ Regis-Breitungen e. V. – zusammen mit dem Männerchor Lobstädt e. V., der Bläsergruppe des Musikvereins Neukieritzsch-Regis e. V. sowie den Kindern unserer Grundschule/Hort auf.

Allen Mitwirkenden sei an dieser Stelle gedankt.

Danken möchte ich an dieser Stelle auch allen mithelfenden Vereinsmitgliedern und deren Ehepartnern sowie dem Bauhof unserer Stadt, Herrn Landmann und Herrn Eckner für ihre nun schon langjährige Unterstützung, Herrn Bachmann und Herrn Fiedler für ihre Unterstützung beim Auf- und Abbau, Herrn Franke und Herrn Straßburger für ihre Mitwirkung und nicht zuletzt unserem nunmehr auch schon langjährig tätigen Weihnachtsmann mit seinen Engeln.

(Die bürgerlichen Namen sind nur der Redaktion bekannt)

K. - P. Katzbach

Vorsitzender des Heimatvereines

Seniorengruppe Heimatverein lädt ein:

**Am 21.01.2015 findet der
erste Seniorennachmittag
im neuen Jahr statt.**

**Unser Gast Frau Petra Billwitz
gibt uns Tipps, wie man
mit Hilfe von Kneipp und Kräutern
durch die Erkältungszeit
kommt.**



**Beginn: 14:00 Uhr
in der Sportgaststätte Heiche.
Bitte den Jahresbeitrag für 2015
mitbringen.**

**Neue Mitstreiter sind
herzlich willkommen!**

Regis-Breitungen – Jahresrückblick 2014



8. Januar – Mit einem Festgottesdienst beginnen die Feierlichkeiten anlässlich des zehnten Geburtstages des Altenpflegeheimes „St. Barbara“ in der Lutherkirche Breitungen



8. Januar – Bürgermeister W. Lenk, Frau Krüger und Frau Steiniger überbringen der Heimleiterin Petra Weber die Glückwünsche der örtlichen Stadtverwaltung und des Stadtrates zum Jubiläum des Altenpflegeheimes „St Barbara“



11. Januar – Zahlreiche Besucher folgen der Einladung des Feuerwehrvereins zum 11. Neujahrsfeuer am Bergmannsring bei Glühwein und Leckerem vom Rost



1. Februar – Zum Tag der offenen Tür präsentieren sich die Regiser Oberschüler mit einem bunten Programm und geben Einblick in ihr schulisches Leben



12.-15. März – Die mehr als 100 Jahre alte Schule in der Kirchstraße – ältester Teil von 1832 – wird in einer reichlichen Woche abgerissen; gepflegter Rasen bedeckt nun die Fläche



5. April – Der Regiser Sportverein ist Gastgeber des traditionellen landesoffenen Werfertages, zum 20. Mal in diesem Jahr; im Bild die Senioren des Speerwerfens



30. April – Am letzten Tag im April zu Walpurgis wird traditionell der Maibaum gesetzt. Zahlreiche Besucher treffen sich zu diesem vom Feuerwehrverein organisierten Ereignis (F.: U.Zag)



25. Mai – Die Regiser Bürger sind aufgerufen zur Wahl eines neuen Kreistages und eines neuen Stadtrates für Regis-Breitungen; im Bild eine Regiser Familie an den Wahlurnen



31. Mai – Anlässlich seines 75. Geburtstages feiert der Kleingartenverein „Bergmannsruh“ Regis e. V. ein Gartenfest mit zahlreichen kulturellen Höhepunkten; im Bild der Auftritt von Gitte und Klaus



1. Juni – Die örtliche Feuerwehr feiert anlässlich ihres 6. Tages der offenen Tür mit der Regiser Kindertagesstätte „Regenbogenland“ ein Kindertagsfest; tolles Treiben auf der Hüpfburg



21. Juni – Die Wohnungsgenossenschaft Regis-Breitungen e.G. blickt auf ihr 60-jähriges Bestehen zurück – am 21. Juni 1954 wurde die Arbeiterwohnungsgenossenschaft „Völkerfreundschaft“ gegründet



25./28. Juni – Das Betreute Wohnen der Volkssolidarität in der Thomas-Müntzer-Straße feiert sein 15-jähriges Bestehen mit einem Sommerfest bei einer gemütlichen Kaffeerunde und einem Tag der offenen Tür

Regis-Breitungen – Jahresrückblick 2014



28. Juni – Das Breitingener Kriegerdenkmal für die Gefallenen des 1. Weltkrieges, durch die Initiative der Priv. Großkaliberschützen Haselbach/Breitungen saniert, wird mit Inhalten und Gedenken wieder(ein)geweiht



1. Juli – Die seit 1991 bestehende Verwaltungsgemeinschaft Regis-Breitungen / Deutzen ist aufgelöst. Deutzen wird mit einem feierlichen Akt nach Neukieritzsch eingemeindet und hofft auf eine rasche Entschuldung



4. Juli – Apotheker Knut Schröder feiert mit seinen Mitarbeiterinnen und seinem Mitarbeiter das 20-jährige Geschäftsjubiläum der neuen Stadt-Apotheke; vor 150 Jahren öffnete die erste Apotheke in Regis



6. Juli – Ausgelassene Stimmung herrscht beim Auftritt des vereinigten Männerchores Regis/Lobstädt zum Tag des Bergmanns im Festzelt des Gartenlokals „Petersilie“



12. Juli – Die Leichtathleten des Sportvereins sind Gastgeber der 17. Mitteldeutschen Meisterschaften der Jugend U 16; zahlreiche Zuschauer verfolgen den Hürdenlauf
(F.: W. Lenk)



9. August – Die Privilegierten Großkaliberschützen Haselbach/Breitungen feiern ihr 15-jähriges Bestehen; zur Überraschung versehen die Vereinsmitglieder das Schützenhaus mit dem Namen ihres Vereinschefs Bernd Ricke



23. August – Trotz Regenschauer wird das Neptunfest im Freibad Regis wieder zu einem Höhepunkt in der diesjährigen Badesaison. Neptun zeigt sich beim Taufzeremoniell im Schutz der Überdachung



31. August – Die Bürger von Sachsen sind aufgerufen zur Wahl eines neuen Landtages; eine Familie bei der Stimmabgabe in Regis-Breitungen



6. September – Die Mieter des Wohngebietes „Kuchenstück“ in Regis-Nord feiern gemeinsam mit der Partyband „Sowieso“ aus Bernau und Gästen aus nah und fern das 16. Wohngebietsfest



6. September – Mehr als 50 Leute sind der Einladung zum 11. Treffen ehemaliger Blumrodaer in den Gasthof Thräna gefolgt; als Überraschungsgast wird die in Blumroda geborene Schauspielerin Heidi Weigelt begrüßt



11. September – Die Schüler unserer neuen Grundschule laden ein zum Tag der offenen Tür – junge Künstler von Laienspielgruppe und Tanzmäusen ernten viel Beifall bei ihrem Auftritt



13. September – Der älteste männliche Einwohner unserer Stadt Heinz Kolloch wird von Bürgermeister Wolfram Lenk zum 101. Geburtstag beglückwünscht; der rüstige Jubilar versorgt sich teilweise noch immer selbst

Regis-Breitungen – Jahresrückblick 2014



19. September – Ehemalige Formleger, Schicht- und Betriebsleiter der Brikettfabrik Regis treffen sich jährlich im Gartenlokal „Petersilie“ und tauschen Arbeitserinnerungen aus



20. September – Die Leichtathleten des Sportvereins Regis-Breitungen sind Ausrichter der Herbstkreismeisterschaften der Schüler und Erwachsenen des Landkreises Leipzig (F.: W. Lenk)



6. bis 11. Oktober – In einer Projektwoche gehen die knapp 250 Schüler der Oberschule Regis-Breitungen den Veränderungen der letzten 25 Jahre nach; Ortschronist D. Kluge begrüßt 5./6. Klassen in der örtlichen Bergbauausstellung des Heimatvereins



19. Oktober – Feuerwehrverein und Fischereibetrieb Etzold organisieren das 10. Fischerfest am Regiser Kirchteich; die kleinen Gäste begutachten den ersten von zwei Fischzügen



20. November – Herzliche Glückwünsche übermittelt der stellvertretende Bürgermeister Ingo Opitz dem ehemaligen Handballer und Heimatfreund Werner Kretzschmar anlässlich seines 95. Geburtstages



24. bis 28. November – Nach einer Woche Übung erarbeitet der gastgebende Zirkus Fernandini mit den Regiser Grundschulern ein mit Begeisterung aufgenommenes Zirkusprogramm (F.: Grundschule)



6. Dezember – Weihnachtsstimmung herrschte zum 14. Adventsfest des Heimatvereins mit Grundschulern, Heimatchor, Männerchor Regis/Lobstädt und Bläsern des Neukieritzscher Musikvereins, erstmals am Bergmannsring (F.: Grundschule)



7. Dezember – Älteste Registerin ist jetzt mit 102 Jahren Lanny Winter. Im Seniorenpflegeheim „St. Barbara“ gehörte Bürgermeister Wolfram Lenk (li. unten) zu den ersten Gratulanten (F.: U.Za)



11. Dezember – Die Grundschüler der 4. Klassen aus Regis-Breitungen, Deutzen, Lobstädt, Neukieritzsch und Neukirchen folgen der Einladung der Regiser Oberschule zum jährlichen „Grundschultag“ (F.: Presseclub OS)



23. Dezember – Mit weihnachtlichem Geläut und Musik wird die Christvesper im Altenpflegeheim „Sankt Barbara“ eröffnet. Aufmerksam verfolgen die Heimbewohner das Krippenspiel mit den Kindern von Ramsdorf und Deutzen unter Leitung von Frau Saupe

Zusammenstellung, Fotos und Text:
(wenn nicht anders angegeben)
Dieter Kluge
Ortschronist Regis-Breitungen

Freiwillige Feuerwehr Stadt Regis-Breitingen

www.ff-regis-breitingen.de



Ausbildungstermine

Freitag, 16.01.2015 – 19:00 Uhr Theoretische Ausbildung
Freitag, 23.01.2015 – 18:00 Uhr praktische Ausbildung
Samstag, 24.01.2015 – 08:00 Uhr Atemschutzübungsanlage FTZ

Technische Hilfeleistung

Am Abend des 20. Dezember meldete die Leitstelle Grimma einen durch den Sturm umgestürzten Baum im Wohngebiet An der Kippe. Ein ca. 20 m hoher Baum ist auf die Straße gestürzt, ein weiterer Baum war ebenfalls schon beschädigt. Beide Bäume wurden durch die Einsatzkräfte schnellstmöglich beseitigt.



Gemeinsamer Jahresabschluss

Am 27.12.2014 wurden die Kameraden der FF Regis-Breitingen nach Hagenest eingeladen. Die Ramsdorfer Kameraden haben auf der Kegelbahn einen gemeinsamen Abschluss des ausklingenden Jahres organisiert. Gemeinsam wurde in gemütlicher Runde im wahrsten Sinne des Wortes „eine ruhige Kugel geschoben“. Dieser Abend diente nicht nur als Dankeschön für die vielen gegenseitigen Hilfen während des letzten Jahres, sondern auch als Bestätigung der hervorragenden Zusammenarbeit. Für den gemütlichen Abend möchten wir uns auf diesem Weg recht herzlich bedanken.

Technische Hilfeleistung

Die Rettungsleitstelle meldete eine größere Ölspur zwischen Lobstädt und Regis-Breitingen. Aus diesem Grund kam die FF Regis-Breitingen am 31.12.2014 für das vergangene Jahr zu ihrem letzten Einsatz. In Absprache mit der FF Lobstädt wurden die Gefahrenstellen stellenweise beseitigt, dabei erschwerten das eingesetzte Tauwetter und Nieselregen die Bindung des Öles.

Feuer Gebäude

Zu ihrem ersten Einsatz im neuen Jahr wurde die Wehr zur Unterstützung der FF Ramsdorf zu einem Brand eines Nebengebäudes gerufen. Die Rettungsleitstelle meldete am 01.01.2015 über Pager und Sirene ein Feuer an einem



Wohnhaus in der Ortslage Hagenest. Gemeinsam wurde der Brand gelöscht und die Einsatzstelle der Polizei bzw. dem Hauseigentümer übergeben.

Die FF Stadt Regis-Breitingen trauert
um den Kameraden und
ehemaligen Wehrleiter der
Feuerwehr Heuersdorf

Hauptlöschmeister
Dieter Heinke

Wir werden uns gerne an ihn erinnern
und sein Andenken in Ehren behalten

Die Kameradinnen und Kameraden
der FF Stadt Regis-Breitingen

SV Regis-Breitingen e.V. Sport - Aktuell

Rückblick und Vorschau des Regiser Fußballs

Unsere SVR-Elf (Kreisoberliga) spielte auswärts gegen den Tabellennachbarn Kitzscher, was während des GZ-Drucks für Dezember war. Unsere erste Halbzeit war ordentlich und Christoph Rother schoss uns mit 0:1 in Führung. Nach dem Seitenwechsel hatte Maik Günther zweimal in Tornähe die Chance zu erhöhen, doch er scheiterte am Torwart



Andreas Müller. Wir ließen Kitzscher ins Spiel kommen. Es fiel der 1:1 Ausgleich und in der Schlussminute per Freistoß das 2:1 gegen uns, abgefälscht von Sven Streitberg. Fehlte das Kämpferherz, der Siegeswille?

Das Heimspiel gegen Alemannia Geithain (auf unserem Kunstrasen) war ein gutklassiges und kämpferisches Spiel. Nachdem Sven Streitberg aus Nahdistanz per Kopf scheiterte, fiel im Gegenzug das 0:1 durch Toni Duschinski. Andre Sommer spielte die Abwehr aus und vollendete zum 1:1 Pausenstand. Kurz nach dem Wiederanpfeiff markierte Sören Paul das 2:1 per Foulelfmeter und nach einem Alleingang erhöhte er zum 3:1 für unseren SVR. Geithain verkürzte auf 3:2 per Foulelfmeter, Torschütze Stefan Winkler. Mit einem 20-m-Schuss von Halblinks traf Rick Thomas zum 4:2 Endstand. Dieser Herzblutsieg war ein Lebenszeichen unserer SVR-Elf.

Im Regenspiel gegen unseren Kellernachbarn Groitzsch (auf unserem Kunstrasen) lagen wir schnell mit 0:1 zurück. Wenig später scheiterte Sören Paul per Foulelfmeter am Torwart Michael Heinze. Danach wurden wir mit vier Toren überrollt, also 0:5 verloren. Im Vergleich zur Vorwoche fehlte der Kampfes- und Siegeswille. Vor allem die älteren Zuschauer reagierten verärgert. Einzelne Spieler schien das weniger zu interessieren, da sie mal ein normales Spiel verloren hatten. Doch normal war das nicht, denn es war das Spiel der Keller-Tabellennachbarn.

Zum Jahresabschluss war im Gasthof Klenner (in Thräna, B93) die ordentliche Weihnachtsfeier mit Angehörigen.

*An alle GZ-Macher, GZ-Leser, Sportfreunde,
Sponsoren und der Stadtverwaltung mit Stadtrat
Wünsche für ein gesundes neues Jahr.*

Der voraussichtliche Fußball-Winterfahrplan unseres SV Regis-Breitungen

Dienstag, 20. Januar – Trainingsauftakt 19 Uhr

alles Heimtestspiele:

24.01. gegen FC Bad Lausick, 14 Uhr

31.01. gegen FSV Lucka, 14 Uhr oder Freitag 19 Uhr (?)

07.02. SSV Traktor Nöbdenitz, 14 Uhr, P.S. liegt bei Schmölln

14.02. FSV Eintracht Fockendorf, 14 Uhr

21.02. SF Neukieritzsch, 14 Uhr

28.02. Beginn der Rückrunde

ausw. gegen Tresenwald/Machern

Abteilung Leichtathletik

Seit mehreren Jahren beschäftigen wir uns mit dem Gedanken, die Geschichte der Regiser Leichtathletik von den Anfängen zu Beginn des 20. Jahrhunderts bis heute festzuhalten.

Mittlerweile ist es uns gelungen, von ehemaligen Regiser Leichtathleten umfangreiches Bild- und Schriftmaterial sowie Urkunden zusammenzutragen.

Das gesammelte Material ist so umfangreich, dass wir uns entschlossen haben, 3 Broschüren (A4) im Umfang von ca. 200 Seiten zu erarbeiten. Im ersten Teil geht es um die Ära Dr. Fritz Fröhlich, als Begründer der Regiser Leichtathletik bis zu seinem Tod im Jahre 1961. Mehr als 40 Jahre lang prägte er, trotz seiner Beinlähmung, die Entwicklung entscheidend.

Im Teil 2 soll die Zeit von 1962 bis 1989 erfasst werden. Im 3. Band wird dann die Entwicklung der Regiser Leichtathletik nach der „Wende“ bis heute beschrieben.

Unser Ziel ist, den ersten Teil bis Mitte 2015 fertigzustellen.



Dr. Fröhlich mit seinen Leichtathleten im Jahr 1953

Wir möchten Sie hiermit um eine finanzielle Unterstützung bitten, um den Druck der ersten Broschüre realisieren zu können.

Die Druckkosten für den 2. und 3. Band wollen wir über die Verkaufserlöse des ersten Teiles sichern. Ein eventueller Überschuss nach dem Vertrieb des 3. Bandes würde zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit in der Abteilung Leichtathletik des SV Regis-Breitungen eingesetzt werden. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns entsprechend Ihrer Möglichkeiten mit einer Spende unterstützen könnten.

Bankverbindung des SV Regis-Breitungen e.V.

bei der Stadt- und Kreissparkasse Leipzig:

BLZ: 860 555 92

Kto-Nr.: 12 004 039 55

IBAN: DE 52 860 555 92 12 004 039 55

BIC: WELADE8LXXX

Bitte unbedingt bei der Überweisung Kennwort angeben:

„Chronik des SVR“

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Enge

Abt.-Leiter Leichtathletik

Neues vom Handball

Handball-Legenden aus Regis-Breitungen

Werner Stopfkuchen (Jahrgang 1933)

Obwohl die Zeiten nach dem 2. Weltkrieg als schwierig bezeichnet werden müssen, begann er mit dem Handballspiel. Er hat eine Karriere hingelegt, die seinesgleichen sucht. Über 25 Jahre betrieb er die Sportart, spielte mit Sportlern mehrerer Handballgenerationen zusammen und war die Zuverlässigkeit in Person. Er spielte in den Jugend- und Männermannschaften, die das Leistungsniveau im Kreis und Bezirk bestimmten. Als Läufer auf dem Großfeld war er vor allem in der Abwehr überragend.



(Entnommen aus der Broschüre 1928 – 2013 / 85 Jahre Handball in Regis-Breitungen / Die Handballstadt)

Nachfolgend genannte verdienstvolle Handballerinnen und Handballer wurden in o.g. Broschüre geehrt:

Mitstreiter, die jeder Traditionsverein braucht !



Kathleen Uhlemann
(J. 1972)
Kassiererin,
Nachwuchstrainerin



Frank Wießner
(J. 1962)
Organisator von
Veranstaltungen



Rosemarie Krebs
(J. 1941)
Organisatorin
von Fahrten



Mario Uhlemann
(J. 1970)
Nachwuchstrainer



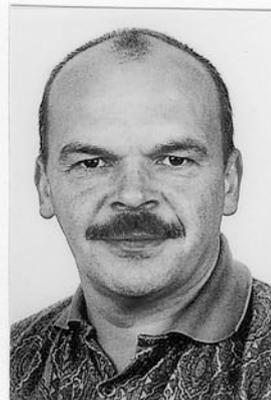
Matthias Rudolph
(J. 1965)
Trainer von Nachwuchs-
und Männermannsch.



Rene Sobirai
(J. 1972)
Vors. Rechtskommission
des Handballverbandes
Leipzig, Ordner



Simone Pilz
(J. 1961)
Organisatorin
Walter-Jahn-Cup



Andre Kolbusa
(J. 1961)
Trainer Mädchen-
und Frauenmannsch.



Lothar Weste
(J. 1960)
Nachwuchstrainer



Thomas Schmidt
(J. 1967)
Kampfrichter



Jürgen Wolf
(J. 1960)
Kampfrichter



Jürgen Reuter
(J. 1948)
Kassierer

Punktspiele der Saison 2014/15

Männliche Jugend C (Kreisliga)

Bornaer HV – SV Regis-Breitungen 30 : 32 (17 : 16)

SVR: Döhler, Bienert 8, T. Heine, Palm 9, Sadowski 10, Vieth 2, Kreisel, L. Baumgärtel, Dix 3

Es lag schon etwas Spannung in der Luft. Beide Mannschaften wollten sich beweisen. Borna zog mit 3 : 0 in Front. Doch dann trumpfte Dennis Bienert mit 5 Toren in Folge für den SVR auf. Bis zur Pause wechselte die Führung ständig. Entschieden war noch nichts. In der 1. Halbzeit fand Gregor Sadowski nicht ins Spiel und saß meistens auf der Bank. Aber in Halbzeit zwei wuchs er über sich hinaus und erzielte 10 Tore. Wie gewohnt wirkte Pascal Palm souverän. Phillip Dix steigerte sich in der Abwehr, so dass der Vorsprung gehalten werden konnte. Beim Stand von 29 : 30 warf Jamie Vieth zwei sehenswerte Tore. Gefeiert wurde nach dem Abpfiff der Torwart Felix Döhler, denn er hielt den 7-Meter und den Nachschuss. Borna akzeptierte den Regiser Sieg nicht. Trainer Rene Köpp und seine Jungen lagen sich nach dem Abpfiff in den Armen.

4. Platz, 265 : 218 Tore, 12 : 6 Punkte.

LVB Leipzig – SV Regis-Breitungen 15 : 39 (8 : 17)

SVR: Mannschaftsaufstellung wie im siegreichen Spiel gegen Borna

Die Regiser werden immer besser und können nun vom Einzug in die Endrunde (Bezirksliga) hoffen. Gegen den Nachwuchs des Leipziger Regionalligisten (dritte Spielklasse in der BRD) wurde ein niemals gefährdeter Sieg errungen. Alle Spieler trugen zum Sieg bei. Maßgend für das erfolgreiche Ausreten ist das gewachsene Spielverständnis unter den Spielern.

2. Männer (3. Kreisliga)

SV Regis-Breitungen – TSV Markleeberg II 28 : 35 (14 : 14)

SVR: Weste, Wolf, M. Zehmisch 1, Al. Rother 2, W. Trebs, Schuhmann, A. Uhlemann, An. Rother 2, Funke 6, Rößner 6, Wilhelm 6, J. Schmidt 4.

Im Spiel der Vorrunde unterlag der SVR eindeutig. Doch in diesem Spiel konnte zumindest die 1. Halbzeit ausgeglichen gestaltet werden. Immer besser kommt Eric Rößner in Form, so dass er an die Tür der 1. Männermannschaft anklopft.

BSC Victoria Naunhof II – SV Regis-Breitungen II 28 : 29 (14 : 11)

SVR: Wolf, Rößner 2, Wilhelm 14, An. Rother 3, M. Zehmisch, Schuhmann, W. Trebs, Al. Rother 8, A. Uhlemann 2.

Gegen den ausgerufenen Aufstiegs Kandidaten wurde ein Spiel mit Leidenschaft geboten. Nicolas Wolf war im Tor eine wichtige Stütze, Alexander Rother war der schnelle Linksaußen mit garantiertem Torerfolg, Andreas Rother spielte mit Ruhe und Übersicht, Andy Uhlemann war mit seinen Würfen erfolgreich und Eric Wilhelm zeigte im gesamten Spiel, welches Potential in ihm steckt. Beim Stand von 26 : 26 wurde erstmals die Naunhofer Führung egalisiert.

5. Platz, 6 : 10 Punkte.

Die 2. Männermannschaft wird von den Sportfreunden Frank Wießner und Rene Sobirai mit hohem Einsatz geführt.

Manfred Reinhold



Für die lieben Glückwünsche,
Blumen und Geschenke
zu meinem



90. Geburtstag

möchte ich mich bei meinen Kindern und Enkeln,
beim Heimatverein und Heimatchor,
beim Bürgermeister unserer Stadt sowie
bei den Frauen der Rentnerbank und
bei der Hausgemeinschaft herzlich bedanken.

Käthe Schille

Kreis Leipzig Immobilien-Management

Vermietung

**1-, 2-, 3- und 4-Raumwohnungen
in der Wohnanlage Am Stadion
zu vermieten**

Info-Tel. 03 43 43/9 08 57

3-Raum-WG, 57 m²

kompl. neu saniert mit
Balkon in R.-Breitungen
ab sofort zu vermieten

290 € / kalt + Nebenk.

Tel. 01772322309

LEUWO

LEUNA - WOHNUNGSGESELLSCHAFT MBH
KUNDENZENTRUM LUCKA MEUSELWITZER STR. 2

vermietet in Regis-Breitungen

3-RW	Bahnhofstr. 9 a	65 m ²	EG li
	V: 119,27 kWh (m ² a) Erdgas, Bj. 1954		
3-RW	Bahnhofstr. 11 a	63 m ²	1. OG re
	V: 112,10 kWh (m ² a) Erdgas, Bj. 1954		

Ansprechpartner: Frau Herrmann

☎ 03 44 92 / 25 09 - 14 ☎ 01 72 / 8 34 77 65

vermietet in Lucka

2-RW	Bahnhofstr. 27	42 m ²	1. OG re
	V: 90,59 kWh (m ² a) FW, Bj. 1953		
3-RW	Bahnhofstr. 29 a	65 m ²	2. OG re
	V: 70,05 kWh (m ² a) FW, Bj. 1952		
2-RW	Bischofsweg 4	42 m ²	2. OG m
	V: 82,81 kWh (m ² a) FW, Bj. 1952		

Ansprechpartner: Frau Welsch

☎ 03 44 92 / 25 09 - 13 ☎ 01 73 / 6 23 21 79

Mietpreis (zzgl. NK und Kaution) auf Anfrage oder **www.leuwo.de**

OT Ramsdorf

Wir gratulieren recht herzlich

OT Ramsdorf

am 17.01. Horst Franke zum 88.
am 25.01. Ruth Schenker zum 78.

OT Wildenhain

am 04.01. Gudrun Backmann zum 79.
am 29.01. Gerhard Wöllner zum 88.

OT Hagenest

01.01. Renate König zum 76.
15.01. Alfons Hofmann zum 82.



*und wünschen alles Gute,
vor allen Dingen Gesundheit.*

Feuerwehr Ramsdorf

Dienstplan Feuerwehr Ramsdorf:

Januar 2015:

16.01.2015 17:45 Uhr Übung Ramsdorf/ Regis
17.01.2015 Winterfeuer
23.01.2015 18:00 Uhr Übung
30.01.2015 17:45 Uhr Übung Ramsdorf/ Regis



Einladung Zum 10. Winterfeuer bei der



Freiwilligen Feuerwehr Ramsdorf

am 17. Januar 2015
sind alle recht herzlich eingeladen.

Los geht's am 17. Januar um 16.00 Uhr
am Gerätehaus

Dafür werden kostenlos Weihnachtsbäume
an folgenden Terminen angenommen:

am 09.01. und 16.01.2015
von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

und am 17.01.2015
ab 15.00 Uhr



Für das leibliche Wohl sorgen tatkräftig



unsere Kameraden!

Auf regen Andrang freuen sich
die Mitglieder der
Freiwilligen Feuerwehr Ramsdorf!

Der FSV Ramsdorf informiert



Am 12.12.2014 war unser Nachwuchs
zu einer kleinen Weihnachtsfeier ins
Sportlerheim eingeladen.

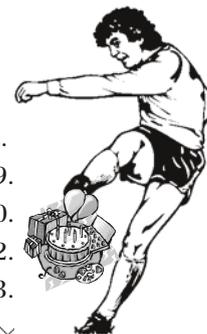
Dabei konnten die 17 anwesenden Kinder kleine Geschenke für die Eltern basteln, sich einen Trickfilm anschauen und beim Indore Torwandschießen ihre Besten ermitteln. Umrahmt wurde das Ganze von einem Weihnachtsschmaus aus Plätzchen, Kakao, Würstchen und Salat, welcher durch einige der Eltern bereitgestellt wurde. (Vielen Dank). Der Weihnachtsmann hatte zudem Präsente versteckt, jedoch ein Word Puzzle verloren, welches das Versteck verriet.

Danach begann die Weihnachtspause, diese wird am 10.01.2015, mit der Teilnahme am F-Juniorenturnier in Borna, beendet. Am 31.01.2015 sind die Größeren bei einem D-Juniorenturnier wiederum in Borna zu Gast.

Am 13.12.2014 konnten dann die Erwachsenen bei Abendessen, Musik und traditionellem Torwandschießen eine fröhliche Weihnachtsfeier erleben. Zudem wurden die besten Torschützen ausgezeichnet und mittels Beamer zahlreiche Fotos aus dem Vereinsleben 2014 vorgeführt.

Der FSV gratuliert zum Geburtstag

Uwe Wilhelm am 08.01. zum 50.
Steffi Jung am 11.01. zum 29.
Wilfried Hartleb am 18.01. zum 70.
Andreas Rascher am 02.02. zum 52.
Udo Werrmann am 02.02. zum 53.



Anzeigen

Anlässlich unserer

diamantenen Hochzeit

möchten wir uns
bei den Anwohnern der Borngasse in Ramsdorf
für die entgegengebrachten Glückwünsche
und Geschenke herzlichst bedanken.

Hannelore & Günter Dannenberg

Ramsdorf, 22.12.2014

Schöner wohnen in Thräna

Helle und gemütliche 2-Raum-Whg. mit Bad, WC im 1. OG
oder 2. OG (frei nach Sanierung ab 02/15); ruhig gelegenes
Haus mit schöner grüner Außenanlage und Freisitz

Für weitere Infos – Rufen Sie uns an:

0172/9208545

Kirchgemeindenachrichten

Ev.-Luth. Kirchspiel Regis-Breitingen

Stadtkirche Regis • Dorfkirche Ramsdorf • Gustav-Adolf-Haus
Deutzen • Kirche zu Hohendorf • Lutherkirche Breitingen



Gottesdienste und Veranstaltungen – Monat Januar

Monatsspruch:

*So lange die Erde besteht, sollen nicht aufhören
Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze,
Sommer und Winter, Tag und Nacht.*

1. Mose 8,22

2. Sonntag nach Epiphania, Sonntag, 18. Januar

09:00 Uhr Dorfkirche Ramsdorf
10:30 Uhr Kirche Hohendorf
... mit Lektorin Graichen
Kollekte für die eigene Gemeinde

letzter Sonntag nach Epiphania, Sonntag, 25. Januar

10:30 Uhr Pflegeheim Breitingen
... mit Lektorin Krause
*Kollekte für die Bibelverbreitung
– Weltbibelhilfe*

Februar – Vorschau

Septuagesimae, Sonntag, 1. Februar

09:00 Uhr Dorfkirche Ramsdorf
10:30 Uhr Lutherkirche Breitingen
... Jahreslosung mit Lektorin Schirpke
und dem Kirchenchor
*Kollekte für die Gesamtkirchlichen Aufgaben
der VELKD*

weitere Veranstaltungen

KINDERKREIS

jeden ersten Sonnabend im Monat, 10:00–11:30 Uhr
im Pfarrhaus Ramsdorf mit Frau Just

CHRISTENLEHRE

Breitingen dienstags 16:30 Uhr im Pfarrhaus
Ramsdorf donnerstags 17:00 Uhr im Pfarrhaus

KONFIRMANDENUNTERRICHT

... zurzeit in Neukieritzsch
mittwochs 16:30 Uhr in der Katharina-von-Bora-Kirche
mit Pfr. Krieger

FRAUEN-/SENIORENKREISE

Frauenkreis Ramsdorf
Freitag, 13. Januar, 14:00 Uhr im Pfarrhaus
„Frohe Stunde“ Breitingen
Dienstag, 20. Januar, 15:30 Uhr
im Pflegeheim „St. Barbara“

KIRCHENCHOR

Hohendorf und Ramsdorf
mittwochs um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf
Regis-Breitingen
donnerstags um 19:30 Uhr im Pfarrhaus Breitingen

FLÖTENUNTERRICHT

Hohendorfer Flötenkreis

mittwochs, zweiwöchig um 18:30 Uhr im Pfarrhaus Ramsdorf

Breitingen

dienstags, 17:15 Uhr im Pfarrhaus mit Kantor Weber

Nützliche Informationen

Adressen • Telefonnummern

Pfarramt

04565 Regis-Breitingen
Heinrich-Pestalozzi-Straße 5
Sprechzeiten der Kanzlei
dienstags: 15.00 – 17.00 Uhr
donnerstags: 09.00 – 12.00 Uhr

Telefon (03 43 43) 5 14 27
Fax (03 43 43) 9 16 45
E-Mail: Ksp.Regis-Breitingen@evlks.de
Kirchnerin.Regis@arcor.de

Kasualienvertretung im Kirchspiel:

Pfr. Thomas Krieger

04575 Neukieritzsch, OT Lobstädt, Victoriastraße 21
Telefon (0 34 33) 91 21 98
Fax (0 34 33) 91 21 60
E-Mail: pfarrer-th.krieger@gmx.de

Ehrenamtprojekt im Kirchspiel:

Pfr. Dr. Heiko Franke

04655 Kohren-Sahlis, OT Gnandstein,
Gnandsteiner Hauptstraße 1d
Telefon (03 43 44) 6 48 02
E-Mail: franke-gnandstein@web.de

Kantor Thomas Weber

04565 Regis-Breitingen, Am Stadion 8
Telefon (03 43 43) 5 57 33

Pflegeheim „St. Barbara“

04565 Regis-Breitingen, Thomas-Müntzer-Straße 1
Telefon (03 43 43) 90-0

*Hausbesuche bitte nach telefonischer Vereinbarung
bzw. nach persönlicher Absprache.*

Ansprechpartner in den Gemeinden des Kirchspiels

Besucher melden sich bitte ...

für die Stadtkirche Regis und Lutherkirche Breitingen bei

Kirchnerin Frau Jacqueline Allner,
Regis, Am Markt 8, Telefon (03 43 43) 50 98 44;

Stadtkirche Regis auch bei

Familie Schaff, Regis, Teichstraße 2,
Telefon (03 43 43) 5 13 32

für die Dorfkirche Ramsdorf bei
 Frau Brigitte Meiner, Ramsdorf, Am Bergholz 9,
 Telefon: (03 44 92) 2 53 49
 Kurator Herr Pfr. i.R. Theodor Lägel,
 Ramsdorf, Dorfstraße 61,
 Telefon (03 44 92) 2 50 50

für die Kirche zu Hohendorf bei
 Kuratorin Frau Gitta Graichen, Hohendorf Nr. 23,
 Telefon (03 44 92) 2 22 35

für das Gustav-Adolf-Haus Deutzen bei
 Herrn Ingolf Schirpke, Deutzen,
 Arno-Bahndorf-Str. 5,
 Telefon (0 34 33) 85 16 16

Anzeigen

Hofladen in Hagenest

Nach der kleinen Pause zum Jahreswechsel haben wir
 für Sie wieder geöffnet: **jeden Samstag von 9 bis 12 Uhr**

Aus **eigener Aufzucht und Produktion**
 empfehlen wir Ihnen unter anderem:

- | | |
|--|-------------|
| Rindfleisch vom Jungrind | am 24. Jan. |
| Hausschlachtene Wurst | am 31. Jan. |
| Geräucherte Wurst | am 07. Feb. |
| Karpfen | am 14. Feb. |
| Kartoffeln | |
| Heu und Stroh in kleinen Ballen, Futterrüben | |

Kremserfahrten für dieses Jahr planen!!!

Landwirtschaftsbetrieb Barbara Straßburger
 OT Hagenest · Nr. 38 · 04565 Regis-Breitungen · Tel. 01737243198
www.hagenesterhofladen.de

04565 Regis-Breitungen,
 Deutener Straße 40 – 68

Wohnen und leben im



Gut ausgestattete

- **3-Raum-DG-Wohnung**, 60,52 m², mit Balkon und Laminat, V: 115 kWh (m²a) Erdgas, Bj. 1939

sowie eine

- **3-Raum-DG-Wohnung**, 57,52 m², mit Laminat V: 116 kWh (m²a) Erdgas, Bj. 1939

in gepflegter, kinderfreundlicher Anlage mit Spielplatz.

Tel.: 03 43 43/5 34 88 · Handy: 01 70/1 25 40 43
www.wohnsiedlung-kuchenstueck.de

Anzeigenannahme und Beratung

Martina Schwörig

Handy: 01 74/6 75 43 14
Tel. 03 43 43/5 16 25 · Fax 5 16 66
E-Mail: anzeigen@katzbach-verlag.de

Informationen

ILE-Region „Südraum Leipzig“ zieht positive Bilanz am Ende der Förderperiode

Die aktuelle Förderperiode neigt sich dem Ende. Im Zeitraum 2009 bis 2014 konnte im Südraum Leipzig über die Integrierte ländliche Entwicklung viel bewegt werden. Dabei ist die Integrierte ländliche Entwicklung deutlich mehr als ein Förderprogramm, es geht um die Unterstützung junger Familien, die in der Region leben möchten, es geht um die Förderung regionaler Unternehmer, die in der Region investieren möchten, es geht um engagierte Bürger, die das Gemeinwohl stärken, es geht um liebens- und lebenswerte Städte und Dörfer, die unsere Heimat sind – kurz: es geht um die Menschen, es geht um uns und um die Schaffung von Zukunftsperspektiven in unserer Region.

Für die zwölf Kommunen der ILE-Region „Südraum Leipzig“ mit ihren 55 Ortsteilen und den knapp 90.000 Einwohnern konnten in den letzten fünf Jahren 115 Projekte mit 11,5 Mio. Euro ILE-Fördermitteln umgesetzt werden. Knapp 21 Mio. Euro wurden damit in den Städten und Dörfern der ILE-Region „Südraum Leipzig“ investiert. Neben den Kommunen haben vor allem Vereine, Unternehmen und Bürger von den Mitteln profitiert.



Hier können nur ausgewählte Beispiele genannt werden. Insgesamt wurden 17 leerstehende Gebäude ausgebaut und damit der Zuzug junger Familien in den ländlichen Raum unterstützt. Hohe Priorität besaß auch die Sicherung der Bildungsinfrastruktur im ländlichen Raum. Mit einer neu gebauten Grundschule in Regis-Breitungen und der Sanierung der freien Schule in Rüssen-Kleinstorkwitz wollte die Region Zeichen für den ländlichen Raum setzen.

Zu nennen sind aber auch Projekte zur Sicherung von Arbeitsplätzen und Betriebsstätten (sechs Maßnahmen). Identität und Attraktivität unserer Region wurden nicht zuletzt durch Projekte zum Ausbau der touristischen Infrastruktur, der Sanierung von drei Vereinsanlagen und neun Kirchen verbessert. Durch 34 Maßnahmen wurden Straßen- und Gehwege saniert, die Straßenbeleuchtung erneuert. Durch den Abbruch von 15 ruinösen Objekten wurden unsere Dörfer ein Stück attraktiver.

Zukünftig wird die Entwicklung durch die LAG „Südraum Leipzig“ gestaltet. Die Leader-Strategie steht kurz vor der Fertigstellung und die Region hofft, ab Mitte 2015 in die neue Förderperiode starten zu können.

IWR Leipzig

Dienstplan der Apotheken – Januar / Februar 2015

- 13.01. Apotheke im Kaufland Borna & Apotheke am Stadtpark Geithain
 14.01. Apotheke am Markt Frohburg
 15.01. Apotheke am Krankenhaus Borna
 16.01. Park-Apotheke Bad-Lausick
 17.01. Stadt-Apotheke Regis-Breitungen & Lindenapotheke Geithain
 18.01. Stadt-Apotheke Borna
 19.01. Sonnen-Apotheke Frohburg
 20.01. Löwen-Apotheke Bad-Lausick
 21.01. farma-plus Apotheke an der Marienkirche Borna
 22.01. Adler-Apotheke Borna & Löwen-Apotheke Geithain
 23.01. Die Engel Apotheke Kitzscher & Kohrener Land-Apotheke
 24.01. Löwen-Apotheke Borna
 25.01. Löwen-Apotheke Bad-Lausick
 26.01. Apotheke im Kaufland Borna & Apotheke am Stadtpark Geithain
 27.01. Apotheke am Markt Frohburg
 28.01. Apotheke am Krankenhaus Borna
 29.01. Park-Apotheke Bad-Lausick
 30.01. Stadt-Apotheke Regis-Breitungen & Lindenapotheke Geithain
 31.01. Stadt-Apotheke Borna
 01.02. Sonnen-Apotheke Frohburg
 02.02. Löwen-Apotheke Bad-Lausick
 03.02. farma-plus Apotheke an der Marienkirche Borna
 04.02. Adler-Apotheke Borna & Löwen-Apotheke Geithain
 05.02. Die Engel Apotheke Kitzscher & Kohrener Land-Apotheke
 06.02. Löwen-Apotheke Borna
 07.02. Löwen-Apotheke Bad-Lausick
 08.02. Apotheke im Kaufland Borna & Apotheke am Stadtpark Geithain
 09.02. Apotheke am Markt Frohburg
 10.02. Apotheke am Krankenhaus Borna
 11.02. Park-Apotheke Bad-Lausick
 12.02. Stadt-Apotheke Regis-Breitungen & Lindenapotheke Geithain
 13.02. Stadt-Apotheke Borna
 14.02. Sonnen-Apotheke Frohburg
 15.02. Löwen-Apotheke Bad-Lausick
 16.02. farma-plus Apotheke an der Marienkirche Borna
 17.02. Adler-Apotheke Borna & Löwen-Apotheke Geithain
 18.02. Die Engel Apotheke Kitzscher & Kohrener Land-Apotheke
 19.02. Löwen-Apotheke Borna
 20.02. Löwen-Apotheke Bad-Lausick
 21.02. Apotheke im Kaufland Borna & Apotheke am Stadtpark Geithain
 22.02. Apotheke am Markt Frohburg
 23.02. Apotheke am Krankenhaus Borna
 24.02. Park-Apotheke Bad-Lausick
 25.02. Stadt-Apotheke Regis-Breitungen & Lindenapotheke Geithain
 26.02. Stadt-Apotheke Borna
 27.02. Sonnen-Apotheke Frohburg
 28.02. Löwen-Apotheke Bad-Lausick
 01.03. farma-plus Apotheke an der Marienkirche Borna
 02.03. Adler-Apotheke Borna & Löwen-Apotheke Geithain

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Bereich Böhlen / Rötha / Espenhain / Neukieritzsch / Lobstädt / Regis-Breitungen / Deutzen

An Werktagen von 19.00-07.00 Uhr, mittwochs und freitags ab 14.00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen rund um die Uhr – führt ein diensthabender Arzt die in dringenden Fällen erforderlichen Hausbesuche durch.

Unter der Telefonnummer (0341) 1 92 92 bei der Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden.

Für **lebensbedrohliche Zustände**, wie z. B. Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist auch weiterhin der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den **Notruf 112** bei Bedarf zu erreichen.

— Anzeigen —

Pflegedienst Bergmann Home Care GmbH

Besser gleich zu uns!



Home Care

Chris Bergmann (GF)
Pflegedienstleiterin

04552 Borna
Eisenbahnstraße 20

Pflegeberatungstelefon:
(0 34 33) 24 35 10

**Wir schnüren für Sie
individuelle Entlastungspakete!**



**Bestattungsunternehmen
Kießling**

Tag und Nacht dienstbereit

- ☞ alle Bestattungsarten
- ☞ Hausbesuche nach Absprache
- ☞ eigene Trauerrednerin ☞ Trauerfloristik
- ☞ Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 14 · 04600 Altenburg
 Tel. 0 34 47/8 95 18 64 · Funk 01 70/1 06 99 90
 E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de

Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr u. 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme beim Abschied von

Luci Thum geb. Graichen
 geb. 16.01.1926 gest. 24.11.2014

auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ihre Kinder Karin und Claus mit Familien

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Tag & Nacht erreichbar.

Unser Name steht für
Individualität & Qualität

Fachgeprüfter Bestatter - vom Handwerk geprüft

Wir erledigen alles für Sie, dadurch
haben Sie Zeit für Ihre Trauer.

www.bestattungen-zorner.de

Bahnhofstr. 1 ☎ 04610 Meuselwitz
☎ (0 34 48) 20 88



Grüntaler Weg 3 ☎ 04600 Altenburg
☎ (0 34 47) 31 52 52

- ☎ Hausbesuch auf Wunsch
- ☎ eigene Trauerhalle in Altenburg
- ☎ Trauercafé
- ☎ eigener Trauerredner & Trauerrednerin
- ☎ Nachlassregulierung
- ☎ Haushaltsauflösung
- ☎ Grabsteine & Trauerfloristik
- ☎ Sterbegeldversicherung
- ☎ Bestattungsvorsorge

Bahnhofstr. 28 ☎ 04613 Lucka
☎ (0 34 49 2) 25 61 25

DANKSAGUNG

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch Worte, stillen Händedruck und Geldzuwendungen beim Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Anita Pilz, geb. Droste

entgegengebracht wurden, danken wir auf diesem Wege recht herzlich.

Ein besonderer Dank gilt Frau Dipl.-Med. Eva Konrad und dem Personal des Pflegeheimes St. Barbara für die liebevolle Pflege und Betreuung, dem Bestattungsinstitut Schulze und dem Trauerredner Herrn Krämer sowie dem Team der Sportgaststätte Heiche.

In stiller Trauer Marion mit Gerhard
Gudrun mit Andreas
Enkel und Urenkel

Regis-Breitungen, 15.12.2014



DANKSAGUNG

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Zum Abschied von

Werner Schütz

geb. 06.10.1931 gest. 18.11.2014

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, der Caritas Sozialstation Deutzen, Frau Dipl.-Med. Sacher und Team, der Physiotherapie Penndorf, dem Bestattungsinstitut Schulze und dem Redner Herrn Wawrzetz herzlich bedanken.

In stiller Trauer

Deine Edith

im Namen aller Angehörigen

Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Fachgeprüfte Kompetenz im Trauerfall



- individuelle Trauerfeiern
- eigener Trauerredner
- eigener Trauerdruck
- Trauerfloristik
- gastronomischer Service im Haus
- Bestattungsvorsorge



KOMMUNA
GmbH
Erstes Altenburger
Bestattungsinstitut

Tag und Nacht ☎ 03447 371417

04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Tel. 03447 371417

04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Str. 7
Tel. 03448 703277

04613 Lucka
Altenburger Str. 4
Tel. 034492 46687

Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008
LGA/InterCert
Ein Unternehmen des TÜVRheinland

www.kommuna-bestattung.de



Anruf genügt!

(03 43 43)

70 40

schnell • sicher • zuverlässig

- Fahrten zur Strahlen-, Chemotherapie
- Dialysefahrten
- Kranken- & Kurfahrten (für alle Krankenkassen)
- Rollstuhltaxi
- Großraumtaxi (8 Pers.)

E-Mail: Taxi.Juhnke@t-online.de
Internet: www.taxi-juhnke.deHandy 01 73/988 20 84
01 73/988 21 85

 warme Wohnung

 warmes Wasser
Service...
...rund um die Uhr

SCHUBERT

Gas Bäder Heizung

Bornaer Str. 31 • 04565 Regis-Breitungen

Tel.: 03 43 43/5 14 46



Eintauchen, wohlfühlen & gesund bleiben!

Samstag, 17.01.2015

MONDSCHEINSAUNA

„Schwitzen wie die Indianer“
von 19-24 Uhr ab 19 Uhr textilfreies Baden

Öffnungszeiten für Freizeitbad & Sauna:
 Ronneburger Straße 65 Mo & Fr 13 - 22 Uhr · Di - Do 10 - 22 Uhr
 04626 Schmölln Sa & So 10 - 22 Uhr
 Telefon (034491) 58 33 66 Mittwoch: Frauensauna · Frühschwimmen 7 - 9 Uhr
 www.freizeitbad-tatami.de In den Ferien haben wir täglich von 10 - 22 Uhr geöffnet.

Fachbetrieb für Gas - Wasser - Heizung

- | | |
|--------------------------|------------------------------------|
| > Wartungen u. Notdienst | Steffen Schroeder |
| > Reparaturen und | Installateur- & Heizungsbaumeister |
| Neubau von Heizungen | Str. d. 15. Oktober 7 |
| | 04575 Neukieritzsch OT Deutzen |
| > Bädereinbau | Tel. 03433/902661 |
| | Fax 03433/8570989 |
| > Gasanlagen | Funk 0170/5130825 |

Inhaber
Uwe Kröber

Altes erhalten - neu gestalten.

- Türen- und Rahmenbeschichtung
- Treppenrenovierung • Laminatverlegung
- Verglasungen aller Art – Bleiverglasung

Heidelbergweg 8 g • 07580 Ronneburg
Tel./Fax: 036602/22528
Internet: www.tuerenfein-kroeber.de

Anzeigenannahme und Beratung

Martina Schwörig

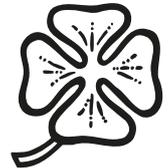
Handy: 01 74/6 75 43 14

Tel. 03 43 43/5 16 25 · Fax 5 16 66

E-Mail: anzeigen@katzbach-verlag.de



Wir danken unseren Kunden und Geschäftsfreunden
für das uns im vergangenen Jahr
entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen für 2015 Gesundheit und Erfolg.



Freiligrathstr. 8 • 04610 Meuselwitz
Tel. 03448-753545 • Fax 03448-2696
Funk 0177-6007119

e-mail: klausvalta@t-online.de • www.fubova.de

Antiquariat Alfred Tauchnitz



Schorlemmerstraße 5 • 04155 Leipzig
Telefon 03 41 / 477 10 07 • Fax 03 41 / 479 23 46
Funk 01 71 / 3 42 52 48 • e-mail antiquariat.tauchnitz@t-online.de

– Termine nach Vereinbarung –

Auch Ankauf von Büchern,
ganzen Bibliotheken und Nachlässen!

Impressum:

GZ - Gemeinsame Zeitung

Herausgeber:

Herstellung:

Anzeigenannahme:

Amtsblatt der Stadt Regis-Breitungen mit den Ortsteilen Ramsdorf, Wildenhain und Hagenest

Stadtverwaltungen Regis-Breitungen

Katzbach Verlag, Regis-Breitungen

Katzbach Verlag, Schillerstraße 52, 04565 Regis-Breitungen,

Tel. 034343 / 51625, Fax 034343 / 51666,

eMail: info@katzbach-verlag.de oder anzeigen@katzbach-verlag.de

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe:

Redaktionschluss für Anzeigen:

Redaktionsschluss (Text) in der Gemeinde für die nächste Ausgabe:

10.02.2015

29.01.2015

27.01.2015